



Anmeldung

7. Hamburger Symposium für integrierte Gesundheitslösungen am 10. und 11. November 2011. Veranstaltungsort: Curio-Haus Hamburg, Rothenbaumchaussee 11, 20148 Hamburg. Die Teilnahmegebühr beträgt 295,00 EUR inkl. MwSt. (247,90 EUR netto). In der Teilnahmegebühr sind Kongressunterlagen und Verpflegung enthalten. Bitte beachten Sie: Diese Anmeldung ist verbindlich, aber jederzeit übertragbar. Bitte teilen Sie uns den Namen des Ersatzteilnehmers mindestens drei Tage vor der Veranstaltung mit. Eine kostenlose Stornierung ist bis zum 15. September 2011 möglich und muss schriftlich erfolgen. Nach diesem Termin ist eine Stornierung und Erstattung bereits gezahlter Teilnahmegebühren nicht mehr möglich. Die Teilnahmegebühr wird Ihnen nach Eingang der Anmeldung in Rechnung gestellt. Bei Anmeldung bis zum 15.08.2011 beträgt die Teilnahmegebühr 250,00 EUR inkl. MwSt. Diese ermäßigten Karten sind nicht stornierbar.

Anmeldedaten

Titel
Vorname Nachname
Institution
Position / Funktion
Straße / Nr.
PLZ / Ort
E-Mail-Adresse
Telefonnummer

Senden Sie mir bitte Sponsoringunterlagen zu.

Anmeldung per Fax oder Post

GSB Deutsche Gesundheitssystemberatung GmbH
Hans-Henny-Jahn-Weg 15
22085 Hamburg
Telefon 040 / 226 227-500
Fax 040 / 226 227-501
www.deutsche-gsb.de

Weitere Informationen und Online-Anmeldung

www.integrierte-versorgung-hamburg.de
www.iv-hh.de

Symposiumspartner



Koch Staats Kickler Schramm & Partner
Ecclesia Versicherungsdienst GmbH

Veranstalter

Albertinen-Diakoniewerk e.V.
Süntelstraße 11a
22457 Hamburg
Tel: (0 40) 55 88 - 1
Fax: (0 40) 55 88 - 2209
E-Mail: info@albertinen.de
Internet: www.albertinen.de

Planung und Leitung

Andreas Reinert
GSB Deutsche Gesundheitssystemberatung GmbH
Hans-Henny-Jahn-Weg 15
22085 Hamburg
Telefon 040 / 226 227-500
Fax 040 / 226 227-501
www.deutsche-gsb.de

Veranstaltungsort

Curiohaus
Rothenbaumchaussee 11
20148 Hamburg



7. Hamburger Symposium für integrierte Gesundheitslösungen

10./11. November 2011
Curio-Haus Hamburg



albertinen†
in besten Händen

albertinen†
in besten Händen



Herzlich willkommen!

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, erneut in diesem Jahr das nunmehr 7. Hamburger Symposium für integrierte Gesundheitslösungen zu veranstalten.

In der Zielgeraden des Versorgungsgesetzes werden die diesbezüglichen Rahmenbedingungen für einen Leistungswettbewerb ein wesentliches Kernthema der Veranstaltung bilden.

Integrierte Gesundheitslösungen bieten zahlreiche Möglichkeiten in der sektorenübergreifenden Versorgungsgestaltung des Medizinbetriebes in Deutschland. Auch in diesem Jahr werden wieder namhafte Experten und Spezialisten aus der gesamten Gesundheitsszene und der Wissenschaft auf dem 7. Hamburger Symposium zu Wort kommen. Durch Vorträge und Diskussionsrunden wird diesmal an eineinhalb Tagen beleuchtet, welchen Beitrag integrierte Gesundheitslösungen im Wettbewerb um die besten Versorgungsalternativen leisten können. Von der sektorenübergreifenden Versorgungsplanung über die Beteiligungsmöglichkeit privater Krankenversicherungen bis zum zweiten und dritten Gesundheitsmarkt reicht die thematische Farbpalette der Veranstaltung. Angereichert durch einen Marktplatz mit zahlreichen Ausstellern, einem Treffpunkt wichtiger Entscheider im Gesundheitswesen, kann jeder Besucher einen Einblick in die Gestaltung zukünftiger, integrierter Gesundheitslösungen bekommen.

Einen besonderen Schwerpunkt bilden wieder einmal die Satellitensymposien, die diesmal als „Gesundheitswerkstätten“ aktuelle Fragestellungen in der Entwicklung und Umsetzung sektorenübergreifender Versorgungsmodelle beleuchten werden. So werden zum Beispiel alternative

Vergütungsmodelle und Kommunikationstools vorgestellt sowie Optimierungspotentiale in der strategischen Positionierung von integrierten Versorgungsmodellen diskutiert.

Mit der Verabschiedung des GKV-FinG und des AMNOG zum 01.01.2011 sind neue Partnerschaften innerhalb integrierter Versorgungsmodelle ermöglicht worden. Nutzen Sie die Gelegenheit, um sich auf dem mittlerweile größten, überregionalen Kongress zu innovativen Gesundheitslösungen mit über 400 Teilnehmern, einer Vielzahl von Kongresspartnern und Experten zu informieren und zu orientieren.

Ich lade Sie alle herzlich ein, sich am 10. und 11. November 2011 auf unserem 7. Hamburger Symposium für integrierte Gesundheitslösungen zu präsentieren, zu informieren und mit zu diskutieren.

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung diesmal im Curio-Haus stattfinden wird. Diese renommierte Hamburger Einrichtung feiert in diesem Jahr ihr 100 jähriges Bestehen. Ein besonderer Grund unser Symposium dort stattfinden zu lassen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!



Prof. Dr. Fokko ter Haseborg
Vorstandsvorsitzender des
Albertinen-Diakoniewerks



Themenschwerpunkte

Kollektive Gesundheitslösungen durch sektorenübergreifende Versorgungsplanung, geht das eigentlich?

Neue Versorgungsformen, populationsbezogen oder indikationsspezifisch?

Zukunft des Gesundheitswesens ohne Wettbewerb? Rationierung oder Evidenz, Effizienz und Effektivität

Benötigt der Privatpatient integrierte Gesundheitslösungen?

1., 2. und 3. Gesundheitsmarkt: Angebot und Nachfrage, Potentiale und Zugangswege

Satellitensymposien „Gesundheitswerkstätten“

In den Gesundheitswerkstätten sollen integrierte Gesundheitslösungen für die Indikationsgebiete Onkologie, psychische Erkrankungen, Herz- und Kreislauferkrankungen sowie Endoprothetik entwickelt werden. Als Basis für die Entwicklungsarbeiten werden unterschiedlich erfolgreiche Behandlungsmodelle mit verschiedenen Ausrichtungen vorgestellt. Aus den Eckpunkten der jeweiligen Modelle wollen wir Ihnen im Sinne eines Baukastensystems Elemente an die Hand geben, damit Sie maßgeschneiderte, auf Ihre Wettbewerbssituation bestehende oder neue Gesundheitslösungen platzieren können.

Betrachten wollen wir die jeweiligen Modelle u.a. unter folgenden Gesichtspunkten:

- Erfolgreiche Kommunikation von sektorenübergreifenden Versorgungsmodellen
- Erfolgsorientierte Vergütungsmodelle: Risk-share, pay for performance, pay per use
- Integriert versorgt ohne Kostenträger?
- Qualität vor Quantität, was zeichnet innovative Versorgungsmodelle aus?



Referenten (bisher zugesagt)

Grußwort:

Senatorin Cornelia Prüfer-Storcks, Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

Jens Spahn, Gesundheitspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion (MdB)

Prof. Dr. Fokko ter Haseborg, Vorstandsvorsitzender des Albertinen-Diakoniewerk e.V.

Prof. Dr. Jonas Schreyögg, Universität Hamburg

Prof. Dr. med. Stefan G. Spitzer, Vorstandsvorsitzender des DGIV

Reiner Glasmacher, Hauptabteilungsleiter Leistungs- und Vertragsmanagement, BARMER GEK Hauptverwaltung

Prof. Dr. Wolfgang Greiner, Mitglied im Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen

Dr. Jens Baas, Vorstand Techniker Krankenkasse

Andreas Reinert, Geschäftsführer GSB Deutsche Gesundheitssystemberatung GmbH

Prof. Dr. Günter Neubauer, Direktor des IfG – Institut für Gesundheitsökonomie

Prof. Heinz Lohmann, Geschäftsführer LOHMANN Konzept GmbH

Mehdi Langanke, TUI Deutschland GmbH, Leiter Produktmanagement Vital

Holger Strehlau, Geschäftsführung HSK, Dr. Horst Schmidt Kliniken GmbH

Weitere Referenten entnehmen Sie bitte unserer Webseite www.iv-hh.de